



Beim Kinderschachturnier in Eckersbach. Im Hintergrund mit blauem T-Shirt der spätere Sieger, Aidan Onyia aus der Kita „Regenbogenland“. Bild: Ludmila Thiele

FP +

Zwickau

🕒 16.10.2025

Aidan gewinnt Kinderschachturnier in Zwickau – Kita „Regenbogenland“ jubelt über Pokal und Teamgeist



Von Thomas Croy

Ein Schachprojekt bringt während der Herbstferien 32 Kinder aus Kitas und Grundschulen zusammen. Sie messen beim Turnier in Eckersbach ihr strategisches Können, lernen Geduld und Sozialverhalten.

Zwickau. Stille im Klassenraum der Regenbogenschule Zwickau: Zwei Kinder beugen sich über das Brett, dann ein überlegter Zug – „Schachmatt!“ ruft Aidan, und sein Gesicht strahlt. Der Achtjährige gewinnt das Kinderschachturnier, die Freude ist groß.

32 Mädchen und Jungen aus der Kita „Regenbogenland“, „Das Gut“, dem Wichtelhaus und der Regenbogenschule treten an diesem Ferientag gegeneinander an. „Beteiligt sind Kinder zwischen sechs und elf Jahren, von der ersten bis zur vierten Klasse“, sagt Mandy Meier, Erzieherin der Kita „Regenbogenland“. „Wir vier machen schon seit Jahren ganz viel Netzwerkarbeit in Eckersbach. Wir organisieren zusammen eine Mini-EM, besuchen uns gegenseitig in den Einrichtungen. Die Kinder gehen zusammen auf die Schule am Scheffelberg und freuen sich immer in den Ferien, wenn sie einander sehen – das ist echt niedlich.“

Der Schüler überflügelt den Trainer

In der Kita wird regelmäßig Schach gespielt. Die Mädchen und Jungen machen schnell Fortschritte. „Ich habe ein Kind trainiert, habe ihm alles beigebracht, und bereits nach einem halben Jahr ist er besser gewesen als ich und hat mich Schach gestellt“, sagt Yves Strobelt, ebenfalls „Regenbogenland“-Erzieher.

17 Kindereinrichtungen machen mit

Das Turnier ist aus einem Projekt entstanden, das 2022 von der DRH Stiftung Kinderhilfe mit dem Verein Kinderschach in Deutschland gestartet wurde. 17 Kindereinrichtungen erhielten komplette Schach-Ausrüstungen, die Erzieher wurden geschult.

„Es ist uns eine große Freude, da mittun zu können. Und wir freuen uns, dass die Kinder uns heute zeigen können, was sie schon gelernt haben“, sagt Rainer Eichhorn, Stiftungsratsvorsitzender der DRH Kinderhilfe. „Wir haben bei vielen Projekten glücklicherweise Leute, die einen Anstoß geben, die auch stark mitfinanzieren.“ Dazu zähle die „Freie Presse“ mit ihrem Verein „Leser helfen“.



Gerhard Köhler, Präsident von Kinderschach in Deutschland, schaut den Kindern zu und gibt ihnen Tipps. Bild: Ludmila Thiele

Unter den Gästen ist Gerhard Köhler, Präsident von Kinderschach in Deutschland. „Wir sind mit dem Ziel angetreten, Kindern ab vier Jahren die Grundzüge des Schachspiels über die Erzieher in den Kitas, Horten und Grundschulen beizubringen“, erklärt er. „Sie lernen Zahlen und Buchstaben, vernetztes Denken, Sozialverhalten, Umgang mit Sieg und Niederlage – das sind alles wichtige Dinge, die man im späteren Leben benötigt.“

Schach bildet den Geist

Das Grundanliegen des Kinderschach-Projektes sei es, einen positiven Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung zu leisten. „Es ist mir wichtig, dass man den

Kindern hilft, ihren Lebensweg zu finden“, betont Köhler. „Und Schach bildet den Geist.“ In diesem Zusammenhang weist der Unternehmer auf die Rolle der Digitalisierung und künstlichen Intelligenz hin. „Das sind positive Dinge, aber sie bergen auch Gefahren – und denen kann man durch Schach begegnen. Die Kinder müssen in jungen Jahren lernen, sich etwas selbst zu erarbeiten und nicht nur im Internet die Lösung zu suchen.“

Vorbildliche Zusammenarbeit

Die Entwicklung des Projekts in Zwickau nennt Köhler beispielhaft. „Hier arbeiten die Kitas, die Eltern und die Schachclubs zusammen, unterstützt von regionalen Sponsoren – darauf beruht der Erfolg.“

Und der zeigt sich eindrucksvoll: Aidan Onyia aus der Kita „Regenbogenland“ gewinnt das Turnier, auch Platz zwei und drei gehen an diese Einrichtung. „Ich bin froh, dass ich gewonnen habe. Es war ein spannendes Battle, und ich hatte super Mitstreiter“, sagt er – und läuft mit den Freunden los, um den Pokal stolz in der Kita zu zeigen. (tc)